

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 8 (1886)
Heft: 1

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 1 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Gott zum Grusse, Ihr lieben Leserinnen und Freunde! Von ganzem Herzen erwidern wir Euer Segenswünsche, die Ihr in so verschwenderischer Weise uns habt zu Theil werden lassen. Wenn auch nur ein kleiner Bruchtheil davon in Erfüllung geht, so find wir reich beglückt. So wie Ihr unsere Blätter lieb gewonnen habt, so kommen sie auch weiter zu Euch. Wir fühlen uns so hochbefriedigt, wenn ein solch stattliches Heer von Gönnerinnen, innigem Vergnügen gelesen und sie in unser Herz geschrieben. Wenn Sie darüber nachdenken, kommen Sie gewiss auch zum Schluss, daß das uns gekündete Lob allen Werth verlieren würde, wenn wir es geschäftig weiter tragen wollten.

Hr. J. S. P. in G., Hr. J. S. S. und Hr. Marie S. in M. Ihre poetischen Grüsse danken wir auf's Herzlichste. Sie müssen es uns aber schon zu Gute halten, wenn wir dieselben in unserem Blatte nicht veröffentlichen. Wir haben dieselben mit gewis begreiflichem, innigem Vergnügen gelesen und sie in unser Herz geschrieben. Wenn Sie darüber nachdenken, kommen Sie gewiss auch zum Schluss, daß das uns gekündete Lob allen Werth verlieren würde, wenn wir es geschäftig weiter tragen wollten.

Erene Abonnentin in B. Ihr Wunsch kann vermöge des Richtdruckerfehlers vielleicht später erfüllt werden. Schreiben wir's einwilligen auf den „Wunschzettel“ für's Jahr 1886.

Hr. Josephina D. Die amerikanische Verhältnisse sind in keinem Falle maßgebend für die unsrigen; man muß sich in jedem Lande nach den dort herrschenden Sitten zu verhalten wissen; es ist nicht gut, wenn eine Tochter durch sonderbares Wesen, und wäre es noch so harmlos, Aufsehen erweckt.

Hr. S. A. in A. Warum sollen Meinungsverschiedenheiten in der Ehe stets zur Trennung führen? Weder ein Mann für eine Woche die Rolle mit ihrer Frau und dann stellen Sie Ihre Frage nochmals, wir vermuthen, sie werde später erheblich anders lauten.

H. F. Viele Worte bedarf es nicht. Iren ist menschlich und ein erkannter Irrthum ist besser, als eine nicht erkannte Wahrheit.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert. Erledigte Stellen-Inserate behalte man der Expedition sofort mitzuthellen. Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausland 20 Pfg.

Gesucht:

In ein **Weisswaren-Geschäft** nach Luzern eine ganz tüchtige **Arbeiterin** von gutem Charakter, welche auf exakte Arbeit gewöhnt und im Zuschneiden gewandt ist. Eine solche würde daselbst eine dauernde, gut bezahlte Stelle finden nebst familiärer Behandlung. Nur Solche mit ganz guten Referenzen werden berücksichtigt.

Schriftliche Offerten unter Chiffre B F 3575 befördert die Exped. d. Bl. [3575]

3601] Eine sehr brave Familie in Troyes (Frankreich) wünscht ein **Schweizermädchen**, welches gut kochen kann. Dasselbe soll nicht jünger als 20 Jahre alt sein. Eintritt kann sofort geschehen. Lohn Fr. 30 bis Fr. 40, je nach Leistungen. Reise wird bezahlt. Französische Sprache erforderlich.

Gesucht.

3597] Tüchtige **Maschinen-Weissnäherinnen** finden bei gutem Lohn nebst Kost und Logement dauernde Anstellung. Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes.

Eine tüchtige, zuverlässige, in Wort und Schrift der deutschen und französischen Sprache mächtige, allen häuslichen Arbeiten befähigte Tochter von 24 Jahren, welche als Buffet-Dame schon serviert, sucht **Vertrauensstelle**. — Kauton kann geleistet, sowie die besten Referenzen vorgezeigt werden. [3599] Gefl. Offerten unter Chiffre C C 3599 befördert die Expedition d. Bl.

3622] Eine Tochter gesetzten Alters, die Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle in einem Privathause oder als Haushälterin.

3620] Eine in allen Arbeiten geschickte und gewissenhafte Tochter sucht Beschäftigung in einem kleinen Hauswesen.

Gesucht nach Zürich:

Eine arbeitsame Tochter, die den Zimmersdienst versteht und hauptsächlich im Nähen geübt ist. Freundliche Behandlung, Zeugnisse oder Empfehlungen erwünscht. Offerten unter Ziffer 3621 an die Exped. d. Bl. [3621]

Gesucht in's Vorarlberg:

Ein treues, fleissiges und braves Dienstmädchen (Schweizerin), das bürgerlich kochen kann, sämtliche Hausgeschäfte, sowie Gartenarbeit gut versteht und auch etwas nähen kann. Die Familie besteht aus nur drei Personen und es hätte dasselbe in der freien Zeit im Nähen mitzuhelfen. [3609]

Morges.

3624] Einer Tochter von 16–18 Jahren ist Gelegenheit geboten, in einer Privatfamilie sich in allen Arbeiten eines guten bürgerlichen Haushaltes (auch in der Küche) auszubilden und die französische Sprache zu erlernen — ohne gegenseitige Entschädigung im ersten Jahre. Adresse ertheilt gegen Taxe die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Ein treues, williges **Mädchen** sucht Stelle zur **Stütze der Hausfrau**. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf grossen Lohn gesehen. [3623]

Haushälterin-Stelle-Gesuch.

Eine rechtschaffene **Tochter**, tüchtig im Haushaltungsfache, Kindererziehung und Handarbeit, sucht Stelle zur selbstständigen Führung eines honneten, kleineren Haushaltes. — Offerten unter Chiffre H 272 G befördert Haasenstein & Vogler, St. Gallen. [3589]

3612] Eine sprachgewandte, mit guten Zeugnissen versehene **Ladentochter** sucht Stelle. Gefl. Offerten sub Chiffre M A 3612 befördert die Exped. d. Bl.

Für Eltern.

Ein Lehrer, welcher auf dem Lande im Kanton Waadt wohnt, würde einige junge Leute, welche die französische Sprache zu erlernen wünschen, in Pension nehmen. Familienleben und liebevollste Sorgfalt. Preis Fr. 60. — per Monat; für ein Jahr Rabatt.

Referenzen: Protestant. und kath. HH. Geistliche in Yverdon, Notar Kunz in Biel, Lehrer Stengelbach und Wittwe Lang in Baden, HH. Lehrer Volkart in Bachenbühl (Zürich), Sekundarlehrer Blatter in Kreuzlingen, A. Schorn-Schindler in Steinen (Schwyz) und Adressen von frühern Zöglingen. [3577]

Man wende sich gefälligst an G. Gényve, Instituteur, in Treyccagnes bei Yverdon.

Direktester Bezug**Herren-Schlafröcke**

bei **Hermann Scherrer**

Herrenkleiderfabrik

St. Gallen: zum Kameelhof.

München: Neuhauserstr. 3.

Aechten**Bienen-Honig,**

in Blechdosen à 25 Kilo à Fr. 40. —, do. à 50 „ „ 75. —, Post-Colli brutto à 5 Kilo franko à Fr. 10, liefert, so lange Vorrath, per Cassa

Bienengarten Hottingen-Zürich

3552] (unterer Sonnenberg).

Doppeltbreiter Kaffra Quadrillé in Flockfarben à Fr. 1. 05 Cts. per Elle oder Fr. 1. 75 Cts. per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus

Oettinger & Co., Centralhof, Zürich. [3203] P. S. Muster-Collectionen und Modebilder bereitwilligst.

Misistra-Malvasier.

Mehrfach prämiert und ärztlich empfohlen, in Verbindung mit löslichen Eisenpräparaten sicheres Heilmittel gegen **Bleichsucht, Blutarmuth und Skrophulose**.

Postkisten: 2 Flaschen mit Anweisung franco gegen Einsendung von Fr. 5. — (M 1885 Z) [3466]

Ziegler & Gross, Kreuzlingen (Thurgau).

Jugendschriften

aus dem Verlage von **Cäsar Schmidt** in Zürich:

Emma, Kochbüchlein für die Puppenküche. Cart. 50 Cts.

Geilfus, Historisches Bilderbuch für die Schweiz. Jugend. Geb. Fr. 4.

Geilfus, Helvetia. Schweiz. Sage und Geschichte. 4. Aufl. 900 Seiten mit 15 Bildern; für die reifere Jugend. Das beste Werk zur Erweckung vaterländischen Sinnes. In Prachtband geb. Fr. 12. 50.

Kreis, H. C. Kindergrüsse. Illustriertes Lehr-, Lern- und Unterhaltungsbüchlein. Cart. Fr. 1. 50.

Staub, Neues Kinderbuch für die Jugend von 5–15 Jahren, mit bunten Bildern und Holzschnitten. 4. Aufl. Fr. 5. [3607]

Maçé, Ein Mund voll Brod. Fr. 4.

Linoleum,

sehrsolider Bodenbelag, wasserdicht, schalldämpfend, von 1,80 bis 3,60 m Breite.

Wollene Bodenteppiche, Cocos, Manilla, Bett- und Pferdedecken, Reisedecken, Angorafelle, Möbelstoffe etc.

empfiehlt höflich (O F 9395) [3495]

Wilhelm Würth,

vormals Gebr. Kolliker, 18 Sonnenquai, Zürich.

Weihnachtsgabe für Frauen u. Töchter.

Verlag von **Cäsar Schmidt** in Zürich und ist in allen Buchhandlg. vorrätig:

Das fleissige Hausmütterchen.

Mitgabe in das praktische Leben für erwachsene Töchter

von **Susanne Müller.**

Mit 110 feinen Abbildungen.

Zehnte umgearbeitete und vermehrte Auflage. (Bisheriger Absatz 40,000 Exemplare.)

Bleg. geb. Fr. 7. 50.

Die grosse Zahl der Auflage spricht am Besten für die Vortrefflichkeit dieses Buches. Die Verfasserin ist stets eifrig bestrebt, dasselbe auf der Höhe der Zeit zu halten, namentlich ist die Ernährungsfrage in vorliegender Auflage eingehend berücksichtigt. [3608]

Hygienisches Lesefruchtkörbchen.

Ein **Fruchtkörbchen** stellt wohl in vielen traulichen und beglückenden Daheim die sinnige Hausfrau oder die Tochter des Hauses an einem recht in die Augen fallenden, Allen leicht erreichbaren Plätzchen des Wohn- oder Schlafzimmers auf und schmückt es in anmuthiger Anordnung fortlaufend mit einer sorgfältigen Auswahl der köstlichen Früchte, die sie sich aus Feld und Garten, Treibhaus oder dem fernen Süden im Keller oder in der Vorrathskammer aufgespeichert hat. Manches Familienglied, das die Veranlassung, die Gewohnheit, vielleicht auch das Recht nicht hat, in den Vorrathskammern sich umzusehen, besonders mancher Gast, der sonst in des Kellers entlegenen dunkeln Gängen mit solchen Herrlichkeiten niemals Bekanntschaft gemacht hätte, kann sich da ganz im Vorbeigehen, im durchflüchtigen Handumdrehen an einer im Munde zerschmelzenden Spalierbirne oder an einem rothwangigen, süßlichen Apfel erfrischen und erfreuen.

Lesefrüchte werden gemeinlich Auszüge genannt aus Klassikern, aus Fachschriften, aus Aufzügen verschiedensten Inhalts, aus Notizen aus Zeitungen und Zeitschriften, sowie auch aus Briefen, die oft die lebhaftesten und getreuesten Bilder aus dem Alltagsleben enthalten. Auszüge, die man sich als den Hauptinhalt, als die Quintessenz, als Frucht des Ganzen aufbewahren will, so daß das Gesehene durch gelegentliche Wiederholung vor dem dunkeln Strom der Vergessenheit gerettet werde, und zu seiner Zeit seine guten Dienste leisten könne und möge.

Der große nordamerikanische Staatsmann und Gelehrte Benjamin Franklin schrieb einer Freundin im Mai 1760 über Lesefrüchte Folgendes:

„Ich möchte Ihnen den Rath geben, mit der Feder in der Hand zu lesen und Alles, was Ihnen werthvoll oder nützlich scheint, kurz zusammengefaßt in ein kleines Schreibbüchlein einzutragen. Das ist der beste Weg, solche Dinge dem Gedächtnisse einzuprägen, wo sie dann stets zur Hand sein werden, um entweder, wenn es Gegenstände des Wissens sind, gelegentlich angewandt zu werden, oder, wenn sie mehr der Neugier angehören, wenigstens die Unterhaltung zu zieren und zu verbessern.“

Hygienische Lesefrüchte wären nun solche Auszüge, Inhaltsangaben auf bloß interessante und praktisch werthvoll befundene Notizen aus hygienischen Schriftstellern, d. h. solchen Ärzten und wissenschaftlich gebildeten Gesundheitslehrern, die sich der Hygiene, der öffentlichen, häuslichen wie persönlichen Gesundheitspflege widmen und dieselben dem Volke in allgemein verständlicher, an praktisches Leben anknüpfende Weise vorzubringen begabt sind.

Ein solches hygienisches Lesefruchtkörbchen bedeutet wir mit Beginn des neuen Jahres, und sofern es sich die Günst der Leserinnen wird erwerben können, fortlaufend auf einer Seite des Inzeratentheiles aufstellen. Wir werden es uns natürlich angelegen sein lassen, die bezüglich Werte und Schriftsteller, aus denen Barthel den Woth geholt hat, anzugeben und zu empfehlen und in dieser Weise denjenigen Leserinnen, die gerne mehr und ausgiebiger von einer jugendlichen Sorte Lesefrüchte genießen möchten, den Schlüssel zur Vorrathskammer in die Hand zu geben. Freuen würde es uns aufrichtig, wenn recht Viele angeregt würden, sich auf dem Gebiete der öffentlichen, häuslichen und persönlichen Gesundheitspflege, sowie auch der Krankenpflege (ein Gebiet, das im Verhältnis zu seinen Mitmenschen, für die Familie und die eigene Person von so unmittelbarem hohen, praktischen Nutzen ist und noch viel zu wenig gepflegt wird) eine entsprechende Bäderammlung und beglückende Kenntnisse zu erwerben.

Das geeignetste und zweckmäßigste Studium für die Menschheit ist der Mensch.

Hygieia war bei den alten Griechen die Göttin der Gesundheit. Sie wurde dargestellt als eine blühende Jungfrau, in der linken eine Schale haltend, aus der sie eine Schlange trinkt. Da die Schlange als Symbol der Klugheit und der Verjüngung galt, so verknüpfte die Griechen dadurch wohl den Gedanken, daß die Gesundheitslehre, wenn es ihr gewährt wird, die dem Durchschnittsmenschen angeborene Lebenskraft nicht nur groß zu geben, im Stande sei, den Menschen auch gesund und fröhlich, arbeits- und leistungsfähig, an Körper und Geist stets wie verjüngt, durch's Leben zu geleiten und zu dem ihm von seinem Schöpfer jugendlichen hohen, heitern, sonnigen Lebensalter zu führen.

Doppeltbreite Cachemirs u. Merinos
(garantirt reine Wolle) à 70 Cts.
per Elle oder Fr. 1. 15 per Meter
bis Fr. 4. 95 per Meter in 80 ver-
schiedenen Qualitäten, in einzelnen
Roben, sowie ganzen Stücken, ver-
senden portofrei in's Haus [3254]
Oettinger & Cie., Centralhof,
Zürich.
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

Brust- und Lungensyrup

übertrifft alle ähnlichen Mittel bei
Husten, Heiserkeit, Entzündung
der Schleimhäute, Brust- u. Keh-
lkopfkatarrh; ganz besonders bei
Keuchhusten der Kinder zu em-
pfehlen. [3433]
Hauptdepôt und Versandt durch
die **Löwenapotheke u. Droguerie**
St. Gallen.

Louis Bentz in Basel.

2895] Reelle Versandstation für direkt
importierte Primaware versendet in Post-
Colli bis 5 Kilo brutto, franko gegen
Nachnahme: (H 2310 Q)

Kaffee, garantirt rein-
schmeckend,
à 90 Cts., Fr. 1. —, 1. 20, 1. 50, 1. 60
und 1. 80 per 1/2 Kilo.

Thee, chinesischer, neue-
ster Ernte,
Pecco Flowers à Fr. 8. —, Souchong à
Fr. 6. —, 5. — und 4. —, Congo à Fr.
4. 50, Imperial à Fr. 3. 50 per 1/2 Kilo.
Bei grösseren Quantitäten extra Rabatt.

== Bienenhonig ==

garantirt echten (prämirt in Luzern 1881
und in Zürich 1883), versendet in Büchsen
franko gegen Nachnahme 1 Ko. à Fr. 3. 50,
2 Ko. à Fr. 6. —, 3 Ko. à Fr. 8. 50 und
4 Ko. à Fr. 11. — **Heinrich Heusser**,
Bienenzüchter, in **Hätzingen** (Ot. Glarus).

Im Offerten-Bureau

Katharinengasse 10

== St. Gallen ==

sind folgende **Spezialitäten** käuflich
als Muster aufgestellt:

Verstellbare Tische aus der Fabrik
von **J. Votsch-Sigg in Schaffhausen**,
als Lesetisch, Bett- und Krankentisch zu
gebrauchen. Ausserst praktisch und
bequem, mit verbesserter Schräg-
stellungsvorrichtung.

Notenpulte oder Steh-Toiletten,
mit Federdruck beliebig stellbar,
polirt, mit und ohne Leuchtergelenk.

Luft-Prüfer v. Dr. Schaffer, Chemiker.
Interessanter und zuverlässiger Appa-
rat (Fr. 3. —).

Kopierpressen und Kopierbücher
(beides Schweizer-Fabrikat). [513]

Kochbüchsen aus bestem Zinn, zur Be-
reitung von Kraftbrühen für Kranke,
Schuhschoner (englische). Grosse Er-
sparniss. Passend für Männer, Frauen
und Kinder.

Wasch-Maschinen (System Pearson)
aus einer schweizerischen Werkstätte.
Das leichteste und beste Hilfsmittel
für Hausfrauen beim Waschen. Auf
jedem Herde verwendbar, ganz solid
gearbeitet.

Feueranzünder (Tessinerli), alle an-
dern Fabrikate übertreffend: das bil-
ligste, ohne jede Gefahr und sogar für
Kinder handlich, viel besser als Kien-
holz. Musterpakete versenden à Fr.
1. 50 franko durch die ganze Schweiz;
einzelne Schachteln à 50 Cts.

Holzspalt-Maschine mit Säge und
Zuckerbrecher. Dieser Apparat dient
sowohl zum Holzspalten und Sägen in
der Küche, als zum Zuckerschneiden,
arbeitet gefahrlos ohne Schlag und
vermeidet jede Beschädigung des Kü-
chenbodens. Preis Fr. 10—12.

Stiefelzieher mit Cautschouk-Ansatz.
Für Frauen und Töchter ein kleines,
aber sehr praktisches und feines Zim-
mermöbel.

Soeben ist erschienen und durch die Buchhandlung von **Huber & Comp.**
(E. Fehr) in **St. Gallen** zum Preise von 1 Franken zu beziehen:

Gedenkblätter

an das fünfzigjährige Amtsjubiläum

des Herrn Schulvorstehers
Jakob Schlaginhaufen in St. Gallen.

Gefeiert den 12. November 1885.

Die „Gedenkblätter“, von Herrn Pfr. Kambli zusammengestellt, ent-
halten den Text der dem Jubilar von den Behörden gewidmeten Adressen, ferner
die an der Feier gehaltenen Reden und die Texte der daselbst vorgetragenen
Gedichte und Lieder. Das Büchlein hat sich den Zweck gesetzt, die Erinne-
rung an den schönen Tag auch für spätere Zeiten zu erhalten, und will nicht
nur den Theilnehmern an der erhebenden Feier, sondern auch allen Jenen, die
am persönlichen Erscheinen verhindert waren, das geistige Bild des Jubilars,
der 50 Jahre lang segensreich als Jugenderzieher mit schönem Erfolg gewirkt
hat, festzuhalten suchen. [3306]

Das wohlgetroffene Porträt des Jubilars in Lichtdruck dürfte für Viele
eine willkommene Beigabe sein, die den Werth des Büchleins noch erhöht.

Schneebeli's Kindermehl

Unübertrefflich an Feinheit des Geschmacks, Reinheit,

Glänzender Erfolg am Eidgen. Schützenfest 9. Bern 1885. Löslichkeit und Billigkeit. Unerreicht! Fabrik Affoltern a. A. [3505]

In allen namhaften Colonial-Geschäften in 1/2 Ko.-Packeten und offen.
Dépôts in St. Gallen: Osterwalder-Dürr; G. Winterhalter; Consum-Verein;
E. Rietmann bei St. Laurenzen; Breveglieri & Cie.; Friedr. Bösch zur Taube; Klapp &
Baumann, Droguerie z. Falken; M. Bösch, Rorschacherstrasse; Baumgartner Älter Sohn;
C. W. Stein, Apotheke zum Adler. Carl Hedinger, Rorschach. C. A. Schneider, Heiden.
Bernet & Cie., Rheineck. J. J. Tanner, 212, Herisau. Consum-Verein Goldach. J. C. Geser-
Schmid, Bruggen. Sowie in allen Drogen und Spezialehandlungen der Schweiz.

In der Buchhandlung der „Schweizer Frauen-Ztg.“ in St. Gallen ist zu beziehen:

== Das Hauswesen ==

nach seinem ganzen Umfange dargestellt in Briefen an eine Freundin
mit Beigabe eines

vollständigen Kochbuches

von Marie Susanne Kübler. [3421]

Nützliches Geschenk für Frauen und Mädchen.

Inhalt: Arbeit. — Ordnung. — Behandlung der Dienstboten. — Reinlich-
keit. — Sparsamkeit. — Haushaltsgeld. — Haushaltungsbuch. — Küche und
Speisekammer. — Kenntniss und Einkauf der Nahrungsmittel. — Kochkunst. —
Küchenrezepte. — Speisezettel. — Anordnung der Tafel. — Serviren und Tran-
schieren. — Familiäntisch. — Küche, Herd und Geschirr. — Küchenkalender. —
Speisen und Getränke für Kranke. — Waschküche. — Möbel. — Kleider. —
Keller. — Brennmaterialien. — Geflügelhof. — Gemüse- und Blumengarten u. s. w.

Liebig's Company's Fleisch-Extract
aus Trapp-Bentos.
10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10
Nur echt wenn jeder Topf den Namen Liebig im blauen Farbe trägt.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft für die Schweiz:
Herren **Weber & Aldinger** in Zürich und St. Gallen. Herrn **Leonh. Bernoulli** in Basel.
Zu haben bei den grösseren Colonial- u. Esswaarenhändlern, Droguisten, Apothekern etc.



Da uns vielfach bekannt geworden, das Schöne
und Beste geringerer Qualität fälschlich als unser
Produkt verkauft werden, haben wir uns zu der Ge-
hörig veranlasst, das alle unsere Fabrikate neben
jedem Schüsselchen auf der Schale tragen.

Otto Herz & Co.

Frankfurt a. M. Erste und älteste deutsche
Schüsselfabrik mit Maschinen- und Dampftrieb.

Achtung — Hausfrauen!

Grosse Freieremässigung sämtlicher
Spezialwaaren: Obst, Kartoffeln, Mehl,
Gedö- und Teigwaaren, grüne und selbst-
geröstete, reinschmeckende Kaffees. Täg-
lich frische, gute Milch, Butter und Käse.
L. Schäfer, Spezialehandlung zur Heilmath,
Katharinengasse 6, **St. Gallen.**

CRÈME SIMON



wird von den berühmtesten
Ärzten in Paris em-
pfohlen und von der ele-
gantesten Damenwelt allge-
mein angewandt. Dieses
unvergleichliche Product
beieigt

in einer Nacht
alle Rötter, Grobheiten, Rip-
pen, ist unersetzlich gegen
aufgegrunene Haut,
rothe Säue, Gesichtsr-
öthe und macht die Haut
bleibend weich, kräftig und

parfümirt sie.

Das **Poudre Simon** und die **Crème à la**
Crème Simon besitzt dasselbe Parfüm
und vervollständigt die vorzüglichen Eigenschaften
der **Crème Simon**.

Erfinder **J. Simon**, 36, rue de Provence, Paris
Détail in den meisten Apotheken und
Parfumerien. [3491]

Bett-Tischfabrik

von **J. Votsch-Sigg**

in Schaffhausen (Schweiz).

Preise von Fr. 22 bis Fr. 65.
Prospekte gratis u. franko.

Verkaufsstellen:

Bern: Die HH. Hanhart & Klöpfer, Central-
stelle für ärztl. Polytechnik, Schwanen-
gasse 11.

Basel: Tit. Filiale der Intern. Verbandstoff-
Fabrik, Streitgasse 5, Herr L. Wachen-
dorf bei der Rheinbrücke und Herr C.
Walter-Biondetti.

Frauenfeld: Herr G. Debrunner-Frey.

Genf: Monsieur F. Demareux, bandagiste,
Mons. H. Russenberger, Fabrique Suisse
de pansements, Rue Petitot Nro. 1.

St. Gallen: Tit. Buchhandlg. und Exped.
d. „Schweizer Frauen-Zeitung“, d. Theater,
Katharinengasse 10. [3280]

Herisau: Frau C. Schäfer-Lehmann.

Lausanne: Mons. J. Villgrader, bandagiste.
Winterthur: Die HH. Meyer-Müller & Cie.,
Kasino.

Zürich: Tit. Filiale der Intern. Verbandstoff-
Fabrik, Bahnhofstrasse 52; Herr Rudolf
Kölla, Bahnhofstr. 67 und Schipke 32.
NB. Die neueste Verbesserung „mit Feder-
druck“ wird allgemein eingeführt.

Unzähligen Patienten,

welche dem Fingerzeig der

Broschüre

Magen-Darmkatarrh
folgten, ward Hülfe und voll-
ständige Heilung v. dem trost-
losesten aller Uebel, dem **Ver-**
dauungsleiden.

Prospekte u. Broschüre sind
gegen Einsendung von 50 Rp.
zu beziehen von der [3277]
Poliklinik in Heide (Holst.),
Osterweide.

Bezugs-Quellen

einheimischer

Produkte & Fabrikate.

Senf. Ambr. Bohny, Basel.

Honig. Reber, Dreilinden.

Strickmaschinen. Strickmaschinenfabrik

Schaffhausen in Schaffhausen.

Seifen und Kerzen. Kunkler-Hirzel in

Schaffhausen.

Teigwaaren. Etter-Kreis in Bischofszell.

Wäsche für Damen und Herren. Gayard-

Richlin, Schaffhausen.

Kindervagen. Sender & Co. in Schaff-

hausen.

Baumwollwatte. Konrad Rauschenbach,

Schaffhausen.

Aechten Tyroler Loden,
120 cm. breit (garantirt reine Wolle),
à Fr. 1. 20 Cts. per Elle oder Fr. 1.
95 Cts. per Meter bis Fr. 3. 65 Cts.
per Meter, in einzelnen Roben, sowie
ganzen Stücken, versenden portofrei
in's Haus [3171]

Oettinger & Cie., Centralhof,
Zürich.
P. S. Muster-Collectionen und Modebilder
bereitwilligst.

Goldene Medaille:
Weltausstellung Antwerpen 1885.

CHOCOLAT



SUCHARD 3613
NEUCHÂTEL (SUISSE)

Gasthof z. Bahnhof
in Buchs, Rheintal.
3591] Bestens eingerichtet. Schöne heiz-
bare Zimmer mit Betten. Reelle Getränke
und sorgfältig bereitete Speisen.
Eigenes Fuhrwerk.
Grosse Säle für Gesellschaften.
Für gütigen Besuch empfiehlt sich
Hch. Rohrer.

DIE BESTE
CHOCOLADE
LIEFERANT
S. M. DES KONIGS
A. MAESTRANI
S. G. G. A. L. L. E. N.

Holzspalter
für die Küche sind billig zu haben bei
Jos. Born, Schmied, in Bützberg
(Kanton Bern). [3598]

Zur Ausführung von [3425]
Portraits,
in Oel gemalt, bis zur Lebens-
grösse nach kleinen Photographien
(schönste Andenken auch an liebe
Verstorbene), empfiehlt sich
Henry Fischer, Kunstmaler,
Tonhallestr. 20, Zürich.

Musikal. Universal-Bibliothek.
3212] Beliebte Klavierstücke und Lieder
nur 25 Cts. jede Nummer.
Verzeichnisse gratis und franco durch
A. Weinstötter, Musikhdlg., Winterthur.
(Auslieferung f. d. Schweiz.) (0 285 W H)

3611] In einem grössern Weisswaren-
Geschäfte der Ostschweiz ist eine Stelle
offen für eine tüchtige Arbeiterin, die
selbständig arbeiten und zuschneiden
kann. Gute Zeugnisse erwünscht. Der
Einstritt kann auf 1. Februar geschehen
oder auch früher. — Offerten unter
Chiffre F 441 Z nehmen entgegen
Haasenstein & Vogler in Frauenfeld.

Chem.-technische Artikel für Haushaltungen
von **Carl Haaf** in Bern.

Bodenlack für Bodenkreuze, braun, geruchlos, schnell trocknend.
Bodenlack aus Bernstein mit 5 Deckfarben (hellgelb, dunkelgelb, hellbraun,
dunkelbraun, grau) von hohem Glanz, leicht abwaschbar.
Bodenwische, geruchlos, weiss, gelb und braun, äusserst haltbar.
Bodenwische mit Terpentin, weniger haltbar, aber von schönem Glanz.
Essig-Essenz zur Darstellung eines reinen und gesunden **Speiseessigs**.
Lederappretur, dienlich, um jedem Lederwerk einen schwarzen, matt-
glänzenden, sofort trockenen und dauerhaften Ueberzug zu geben.
Lederfett und **Lederöl**, braun und schwarz, um Lederwerk geschmeidig,
zäh und wasserdicht zu machen und schnelle Abnutzung zu verhindern.
Malzzucker und **Malzextrakt**, nach Liebig's Vorschrift bereitet.
Putzmasse, **Putzpulver** und **Putzwasser** für Metall.
Tannen-Essenz, ätherische, zum Ausräuchern und Desinfizieren von Wohn-
räumen und zum Einathmen gegen asthmatische Beschwerden.
Wäscheappretur, flüssige, um der Wäsche Biegsamkeit und Glanz zu geben.
Vorräthig in **Apotheken** und **Drogerien**. [3583]

Erstaunliche Fülle
an vielseitigster
Unterhaltungs-
und anregendster
Bildungslektüre.

Ueber
Land & Meer [3618]

Reicher Schmuck
herrlicher Illustrationen.
Jede Woche eine
Nummer,
alle 14 Tage ein Heft.

wird hiermit zum **Neujahrs-Abonnement** angelegentlichst empfohlen.
(Bestellung bei jeder Buchhandlung, Journal-Expedition oder Postanstalt.)
Preis vierteljährlich (für 13 Nummern) 3 Mark, pro Heft 50 Pfennig.

Tricot-Kleidchen
in allen Farben für 1—8jähr. Mädchen garnirt wie dieses
oder in Plissées, in reinwillener Qualität, empfehlen zu fol-
gend billigen Preisen: [3447]

Alter (Jahre)	Länge (cm)	Preis (Frs.)	Länge hinten vom Kragen gemessen.
1—3	50	9. 50	Auswahlsendungen franco.
4	55	10. 50	Austausch gestattet.
5	60	12. —	
6	65	13. 50	
7—8	70	15. —	

Wormann Söhne,
St. Gallen, Marktplatz, z. Stadtschreiberei



Unentbehrlich in jeder Küche. [3587]
Holzspalt-Apparat
mit Säge und Support zum Zuckerschneiden.
HOLZSPALT-MASCHINE
mit Säge und Zuckerbrecher.



Neu! Praktisch!
Domestic Implement intended to
split and saw wood and to break sugar.
Machine per segare e spacare
il legno e per rompere lo zucchero.
Neu! Praktisch!

PATENT
Brevet S. G. D. G.
Machine à scier & fendre le bois
avec appareil à casser le sucre.

Dieser Apparat dient sowohl zum Holzspalten und Sägen in der Küche, als
zum Zuckerschneiden, arbeitet gefahrlos ohne Schlag und vermeidet jede Beschä-
digung des Küchenbodens. — Preis per Stück Fr. 10 ohne Säge, Fr. 12 mit Säge.
Wiederverkäufern Rabatt. — Grosses Lager.
Fr. Grüning-Dutoit, Mech. Schlosserei, Biel (Schweiz).
Vertreter in St. Gallen: **Spezialitäten-Handlung, Katharinagasse 10.**

• Vierteljahrskurse für italienische Sprache
in Luino am Lago Maggiore.
3527] Diese sprachliche Spezialschule bietet Jünglingen von 15 bis 20 Jahren Ge-
legenheit, das **Italienische im Mutterlande dieser Sprache zu erlernen**, und zwar
ohne lästigen Schulzwang und gründlich. — Pensionspreis: Frs. 100 monatlich. —
Beginn der Kurse: 1. Januar, 1. April, 1. Juli, 1. Oktober. — Nach diesen Ter-
minen Eintreffende werden durch eine Vorbereitungsschule zur Benutzung der be-
gonnenen Kurse befähigt. — Prospekte und Referenzen durch **C. Zürcher, Prof.,**
in **Luino**.

Treffort, doppelbreiter engl. Cheviot
neuester Dessins à Fr. 1. — per
Elle oder Fr. 1. 65 Cts. per Meter,
in einzelnen Roben, sowie ganzen
Stücken, versenden portofrei in's Haus
Oettinger & Cie., Centralhof,
Zürich.
P. S. Muster-Collectionen und Modebilder
bereitwilligst. [3172]

Verlag von **Cäsar Schmidt** in
Zürich und in allen Buchhand-
lungen zu haben:
Dodel-Port, Prof. A.,
Illustrirtes Pflanzenleben. Ge-
meinverständliche Abhandlungen
mit zahlreichen Illustrationen.
Gross Oktav, broch. Fr. 15, eleg.
geb. Fr. 18.
Gsell-Fels, Die Schweiz.
2. Aufl. Volks-
ausgabe. 400 Seiten Text mit 51
Vollbildern und 310 Text-Illustra-
tionen der ersten Künstler. Quart.
Broschirt Fr. 24, in Prachtband
Fr. 31. 50.
Möllinger, Dritte Himmels-
karte mit trans-
parenten Sternen, Sternbildern,
Stundenkreis etc. etc. und dreh-
barem Horizont. Grösstes Folio-
Format Fr. 13, aufgespannt mit
drehbarem Rahmen Fr. 26. Be-
schreibender Text dazu Fr. 3. 75.
Ebendasselbst grosse Auswahl
illustrirter Prachtwerke aus andern
Verlage. Kataloge gratis. Auswahl-
sendungen. [3608]

Als wirklich schönes und nützliches
Geschenk empfehle ich meine beliebten
Orchestrions à Fr. 65.
Mehrere 100 verschiedene Tänze, Lieder,
Choräle und Märsche spielend! Pracht-
voller Ton! Besonders empfehlenswerth
für Restaurants, Hôtels, Vereine, Gesell-
schaften und Familien.
H. Pfenniger, Schaffhausen.
Gefl. sofortige Aufträge werden
prompt erledigt. [3594]



Universal-Fauteuils
mehrfach verstellbar als
Fauteuil
Lehnstuhl [3555]
Chaise-longue
Bett
Zimmerfahrstuhl
mit dreitheiligem Polster
dienlich für
Gesunde und Kranke.
Prospekte gratis per Post.
S. Stapfer, Lorraine, Bern.

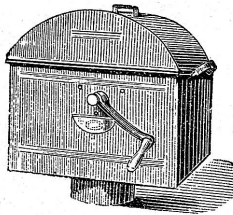
Gardinen, inländisches und engli-
sches Fabrikat, in allen
Breiten und schönen Dessins.
Bandes & Entredeux eigener
Fabrikation, weiss und farbig, in reichster Aus-
wahl, empfiehlt und bemustert auf Ver-
langen
L. Ed. Wartmann,
St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger.
Nähmaschinen, für Hand-
und Fussbetrieb, aus der renomirten Fabrik
von **Seidel & Naumann** in Dresden,
stehen ebendasselbst zur Besichtigung und
Prüfung bereit. — Garantie und Gratis-
unterricht. [3615]

28 Medaillen und Diplome von Ausstellungen.
Gastronomische Ausstellungen in Lyon, Paris und Bordeaux: Goldene Medaille.
Conditorei-Ausstellung in Basel und Kochkunst-Ausstellung in Zürich:
Diplom I. Classe.

Dennler's Magenbitter

— Interlaken —

ist bei Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche und Magenleiden aller Art das bewährteste und zugleich zum Trinken angenehmste Hausmittel. Er schützt gegen die schlimmen Einflüsse von Witterungs- und Klimawechsel, gegen Diarrhöen, Epidemien etc. Mit Wasser vermischt, ein gesundes, dem Magen zuträgliches Erfrischungs- und Stärkungsmittel, eine wirkliche Familienmedizin, die schon Tausende von Magen- und Unterleibsleiden geheilt hat und deshalb allen Hausmüttern angelegentlichst empfohlen werden kann. Depots in allen Apotheken, Droguerien, Delikatessenhandlungen etc. [3188]



Dampf-Schnellwaschmaschine (System Pearson).

Eigenes solides Fabrikat, über 100 Stück geliefert. In starkem Glanzblech oder galvanisirt, mit Kupferboden und Gupf:
Nr. 1 Fr. 35, Nr. 2 Fr. 43, Nr. 3 Fr. 50.
In Kupfer, innen verzinkt:
Nr. 1 Fr. 60, Nr. 2 Fr. 75, Nr. 3 Fr. 85.
Ofen mit Winkel-Rauchrohr und Hut:
Nr. 1 Fr. 10, Nr. 2 Fr. 11, Nr. 3 Fr. 12.
Franko nach allen Bahnstationen.

Ferd. Mohr, Spengler in Olten.

3556]

MEIN ÄCHTER DALMATINER BLUTWEIN BRINGT HEILUNG

allen Magenkranken, Blutarmen & Reconvalescenten.

Probe-Postfässchen mit 4 Liter versende für Fr. 6. 10 gegen Postnachnahme; bei Voreinsendung des Betrages 12 Liter für Fr. 17. —, incl. Fass franco jeder Poststation der ganzen Schweiz. [3541]

G. Singer, Triest.

Krankenfahrräder

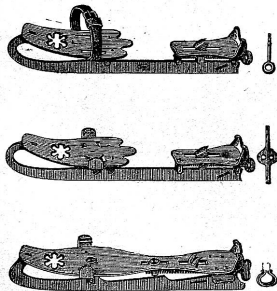
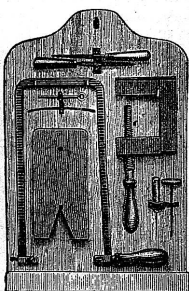
für Erwachsene und Kinder verfertigt in jeder wünschbaren Form und Grösse unter Garantie solider Arbeit. [3517]

Sender & Cie.,

Kinderwagenfabrik, Schaffhausen.

Als Festgeschenke empfehlen:

Laubsägeartikel



Schlittschneide

Lemm & Sprecher, St. Gallen.

Man verlange Preislisten und Vorlagen-Kataloge. [3523]

Dichtleisten von Baumwolle.

Das Anbringen dieser Dichtleisten an den Anschlagfalten von Fenstern und Thüren verhindert Eisbildung, Eintreten der kalten Luft etc. und macht das Zimmer absolut zugfrei. Preis per Paquet à 17 Meter Fr. 2. 20. [3554]

Vorräthig bei Caspar Studer, Papierhandlung, Winterthur. — Muster zur Einsicht in der Spezialitäten-Handlung, Katharinengasse 10, in St. Gallen.

Neu

(M & 178 B)

Für Damen Erleichtert das Bügeln wirkt vortheilhaft auf Wäsche & ist 2 Glanzbügeln unübertrefflich

Patent Doppelglanz Stärke von W. ZWICK, Albersweiler Pfalz.

In ½ Pfund Carton überall vorrathig. 1 Probekisten versende à 15 & 25 K^o

[3101]

Weltert & Cie., Sursee.

Spezialitäten:

Heizöfen, Waschherde, Glättöfen.

Grösstes Ofenlager der Schweiz.

Wir fabriziren 10 verschiedene Systeme mit je 6 bis 15 Grössen, im Ganzen über hundert verschiedene Oefen.

Preise von Fr. 21 bis Fr. 600.

— Bester Ofen der Welt —

Weltert's Santé-Ofen

(Originalkonstruktion)

mit Fayence-Kacheln, glatten oder faconirten, weissen, blauen und grünen Kacheln oder mit Blechmantel und Kieselstein-Einlage. — Angabe von Zweck und Grösse der betreffenden Lokalität ist erwünscht.

Kachelmuster und Prospektus gratis. [3363]
Dépôts: in St. Gallen bei B. A. Steinlin zur Schlinge; in Basel bei G. Strahm, Eisenhandlung; in Bern bei Lanterburg & Cie.; in Lausanne bei Francillon & fils.

Empfehlung.

Die von Herrn Gehrigh-Lichti in Zürich fabrizirten, rühmlichst bekannten, patentirten und an der Landesausstellung prämirten

Stiefelzieher mit Sicherheitshalter

sind in allen Grössen zu beziehen in:

- Zürich bei Herrn Weber, Schuhhandlung, Kuttelgasse
- " Frau Schneeli-Widmer, Tonnalle
- Winterthur bei Herrn Baumann-Lichti, Glashandlung
- Bern bei Herren Gebr. Lüscher, Lederhandlung
- " " Herrn Wirz, Nachfolger von Adolf Graf, Schuhhandlung
- " " Herrn Lenz-Hoffmann, Lederhandlung
- Genf bei Herrn Ersam-Rüegg, Lederhandlung
- Basel bei Herrn Braun-Bräunig, Spalenberg 13
- " " Herrn Händi-Hänggi, Freiestrasse 67
- St. Gallen in der Spezialitäten-Handlung, Katharinengasse 10
- Aarau bei Herrn Alois Morath, Glashandlung
- Zofingen bei Herrn Suter, Spezialehandlung
- Olten bei Herrn Meier-Bosshard, Möbelhandlung
- Baden bei Herrn Gubler, Eisenwarehandlung
- Stäfa bei Herrn Kunz, Schuhhandlung
- Affoltern a. A. bei Jungfrau Bär, Handlung
- Pfäffikon (Zürich) bei Herrn J. Raths, Handlung
- Chur bei Herren Morath & Co.
- Samaden bei Herren Gebr. Meier & Co.
- Wattwil bei Herrn G. Grob

oder im Hauptdepôt von

Wilh. Fiertz, Industriehalle, Seefeld bei Zürich. [3531]

Prachtvolle Wecker-Uhren

in allen Lagen gehend (Anker-Gang), versendet per Nachnahme mit Garantie à Fr. 10

Theodor Stierlin, Uhrmacher, Rorschach.

3551] NB. Eventuell stehen dieselben auf Verlangen zur Einsicht bereit!

1895
Welt-Ausstellung
Antwerpen
Goldene Medaille
und
Ehren-Diplom.

Kemmerich's

Fleisch-Extract
zur Verbesserung von
Suppen, Saucen, Gemüsen;
cond. Fleisch-Bouillon

zur sofortigen Herstellung einer nahrhaften,
vorzüglichen Fleischbrühe ohne jeden
weiteren Zusatz;
Fleisch-Pepton, wohlgeschmecktestes u. leichtest
assimilirbares Nahrungs- u.
Stärkungsmittel für Magenkranken, Schwache und
Reconvalescenten.

Man verlange nur echte Kemmerich'sche Fleisch-Präparate!
Vorräthig in den Colonial- u. Delikatessen-Handlungen, bei Droguisten u.
Apothekern; Kemmerich's Fleisch-Pepton hauptsächlich bei letzteren.

(H 08549)
[3569]

Heilt Husten & Brustbeschwerden!

PATE PECTORALE FORTIFIANTE

de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

3390]

In allen Apotheken zu haben.

(H 4450 J)